ЛИФЛЯНДСКІЯ ГУБЕРНСКІЯ ВѢДОМОСТИ.

Годъ XXV.

Лифляндскія Губернскія Вѣдомости выходятъ 3 раза въ недѣлю: по Понедѣльникамъ, Середамъ и Пятницамъ.
Цѣна за годовое изданіе . . . 3 руб.
Съ пересылкою по почтѣ . . . 5 „
Съ доставкою на домъ . . . . 4 „
Подписка принимается въ Редакціи сихъ Вѣдомостей въ замкѣ.

Erscheint wöchentlich 3 Mal: am Montag, Mittwoch und Freitag.
Der Abonnementspreis beträgt . . . 3 Rbl.
Mit Uebersendung per Post . . . . 5 „
Mit Uebersendung ins Haus . . . . 4 „
Bestellungen werden in der Redaction dieses Blattes im Schloß entgegengenommen.



Частныя объявленія для напечатанія принимаются въ Лифляндской Губернской Типографіи ежедневно, за исключеніемъ воскресныхъ и праздничныхъ дней, отъ 7 часовъ утра до 7 часовъ по полудни.
Плата за частныя объявленія:
за строку въ одинъ столбецъ 6 коп.
за строку въ два столбца . 12 „

Privat-Annoncen werden in der Gouvernements-Typographie täglich, mit Ausnahme der Sonn- und hohen Festtage, von 7 Uhr Morgens bis 7 Uhr Abends entgegengenommen.
Der Preis für Privat-Inserate beträgt:
für die einfache Zeile 6 Kop.
für die doppelte Zeile 12 „

Livländische Gouvernements-Zeitung.

XXV. Jahrgang.

№ 64. Середа 8. Іюня. — Mittwoch 8. Juni. 1877.

Оффиціальная Часть.
Officieller Theil.

Общій Отдѣлъ. Allgemeine Abtheilung.

Прусская подданная Констанція Беккеръ объявила, что выданный ей отъ полиціи въ г. Берлинѣ паспортъ на выѣздъ въ Россію отъ 11. Января 1876 года за № 66 потерянъ, а потому Лифляндскимъ Губернаторомъ предписывается всѣмъ городскимъ и земскимъ полицейскимъ мѣстамъ, представить ему означенный паспортъ, если оный будетъ найденъ, съ неправильно присвоившимъ же себѣ этотъ паспортъ предъявителемъ поступить по закону.

Рига, 4. Іюня 1877 г. № 4069.

Da die preußische Unterthanin Konstanze Becker die Anzeige gemacht hat, daß ihr der von der Polizei in Berlin am 11. Januar 1876, sub Nr. 66, ertheilte Reisepaß nach Rußland abhanden gekommen, so werden sämmtliche Stadt- und Landpolizeibehörden vom Livländischen Gouverneur hierdurch beauftragt, ihm den erwähnten Paß im Auffindungsfalle einzusenden, mit dem etwaigen fälschlichen Producenten dieser Legitimation aber nach Vorschrift der Gesetze zu verfahren. Nr. 4069.

Riga, den 4. Juni 1877.

Мѣстный Отдѣлъ. Locale Abtheilung.

Господиномъ Лифляндскимъ Губернаторомъ разрѣшено Витебскому дворянину Владиміру Малиновскому открыть въ г. Ригѣ фотографическое заведеніе. № 1830.

Von dem Herrn Livländischen Gouverneur ist dem Witebskischen Edelmann Wladimir Ignatjew Malinowsky die Concession zur Eröffnung eines photographischen Ateliers in Riga ertheilt worden. Nr. 1830.

Лифляндскимъ Губернаторомъ получено вновь въ пользу раненыхъ и больныхъ воиновъ: отъ г. Верро Государственный пятипроцентный банковый билетъ въ 1000 руб. съ купонами отъ 1. Ноября 1877 по 1. Мая 1880 г., отъ Венденскаго бургомистра Трампедаха пожертвованные жителями г. Вендена 400 руб., отъ директора музыкальной школы въ г. Ригѣ Луи Пабста, вырученные устроеннымъ имъ концертомъ 105 руб. Кромѣ того въ Канцелярію Губернатора поступило: отъ проживающихъ въ г. Ригѣ бабтистовъ 70 руб., отъ кельнеровъ Верманскаго сада 27 руб., отъ жандармскихъ чиновъ Венденскаго уѣзда 12 руб. и отъ книжной торговли Миллера 10 руб.

Передавъ, первыя четыре суммы въ распоряженіе склада Рижскаго Дамскаго Комитета Общества попеченія о раненыхъ и больныхъ воинахъ, а остальныя въ Лифляндское мѣстное управленіе Общества, Лифляндскій Губернаторъ считаетъ долгомъ довести объ этомъ до всеобщаго свѣдѣнія, съ присовокупленіемъ, что и впредь пожертвованія на это патріотическое дѣло, независимо отъ присылки по почтѣ, будутъ принимаемы: имъ лично каждодневно, кромѣ воскресныхъ и праздничныхъ дней, въ его помѣщеніи въ замкѣ отъ 11 до 12 часовъ до полудня, а въ его канцеляріи, помѣщенной въ замкѣ, также каждодневно, кромѣ воскресныхъ и праздничныхъ дней, отъ 11 до 3 часовъ дня. № 4127.

Vom Livländischen Gouverneur sind abermals zum Besten verwundeter und kranker Krieger empfangen worden: von der Stadt Werro ein 5procentiges Reichsbankbillet über 1000 Rubel sammt Zinscoupons vom 1. November 1877 bis zum 1. Mai 1880; vom Wendenschen Bürgermeister Trampedach die von den Einwohnern Wendens dargebrachten 400 Rbl.; von dem Director der Musikschule in Riga, Louis Pabst, als Ertrag eines von ihm veranstalteten Concerts 105 Rbl. — Außerdem sind in der Canzlei des Gouverneurs eingegangen: von den in Riga lebenden Babtisten 70 Rbl.; von den Kellnern des Wöhrmannschen Parks 27 Rbl; von den im Wendenschen Kreise stationirten Gensdarmen 12 Rbl. und von der Müllerschen Buchhandlung 10 Rbl.

Nachdem die vier erstgenannten Summen dem Depot des Rigaschen Damen-Comités der Gesellschaft zur Pflege verwundeter und kranker Krieger, die übrigen Gelder aber der Livländischen Localverwaltung der Gesellschaft übergeben worden, hält der Livländische Gouverneur es für seine Pflicht, solches zur allgemeinen Kenntniß zu bringen, bei dem Hinzufügen, daß auch in Zukunft Darbringungen an Geld zu diesem patriotischen Zwecke, unabhängig von den Sendungen per Post, empfangen werden: von ihm persönlich in seiner Wohnung im Schlosse, täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage von 11 bis 12 Uhr Vormittags, — von seiner Canzlei gleichfalls täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage von 11 bis 3 Uhr. Nr. 4127.

Von der Rigaschen Polizeiverwaltung wird hierdurch bekannt gemacht, daß bei derselben zwei herrenlose Kühe eingeliefert worden sind.

Die resp. Eigenthümer dieser Kühe werden desmittelst aufgefordert, zur Erlangung ihres Eigenthums binnen 8 Tagen a dato, mit den erforderlichen Eigenthumsbeweisen versehen, bei der Rigaschen Polizeiverwaltung sich zu melden.

Riga, den 31. Mai 1877. Nr. 5416. 1

In Anlaß dessen, daß der Knecht des Tauerkalnschen Skrambe-Gesindes Jahn Gaile seinen Wohnort heimlich verlassen, werden sämmtliche Polizei-Autoritäten hierdurch aufgefordert, den qu. Jahn Gaile im Betreffungsfalle dem Rigaschen Ordnungsgerichte zuzufertigen. Nr. 5827. 1

Riga-Ordnungsgericht, den 27. Mai 1877.

Demnach bei der Oberdirection der Livländischen adligen Güter-Credit-Societät der Herr Eugen Baron von Vietinghof-Scheel auf das im Arensburgschen Kreise und Karrisschen Kirchspiele belegene Gut Parrasmetz um ein Darlehn in Pfandbriefen nachgesucht hat, so wird solches hiedurch öffentlich bekannt gemacht, damit die resp. Gläubiger, deren Forderungen nicht ingrossirt sind, Gelegenheit erhalten, sich solcherwegen, während 3 Monate a dato dieser Bekanntmachung, zu sichern.

Riga, den 3. Juni 1877. Nr. 1343. 3

Управляющій почтовою частію въ Лифляндской губерніи доводитъ симъ до свѣдѣнія публики, что съ 1. наступающаго Іюня, всякаго рода корреспонденція изъ Риги въ Дуббельнъ, Шлокъ и Кеммернъ и обратно будетъ пересылаться, ежедневно на пароходѣ „Омнибусъ“. № 5080.

Der Dirigirende des Postwesens im Livländischen Gouvernement bringt hierdurch zur Kenntniß des Publicums, daß, vom 1. Juni c. ab jegliche Art von Correspondenz aus Riga nach Dubbeln, Schlock und Kemmern und retour täglich mit dem Dampfboote „Omnibus“ expedirt werden wird. Nr. 5080.

Управляющій почтовою частію въ Лифляндской губерніи имѣетъ честь довести до свѣдѣнія публики, что простая письменная корреспонденція, въ теченіи навигаціи текущаго года, будетъ пересылаться на пароходахъ между слѣдующими мѣстами:

1) Между Ригою и Перновомъ на пароходахъ „Рига-Перновъ“ и „Феллинъ“, отходящихъ изъ Риги по Вторникамъ, Четвергамъ и Субботамъ въ 8 часовъ утра, и на пароходѣ „Ливонія“, дни отправленія котораго изъ Риги публикуются въ газетахъ мѣстной прессы.

2) Между Ригою, Аренсбургомъ, Гапсалемъ и Ревелемъ на пароходѣ „Адмиралъ“, дни отправленія котораго назначаются пароходнымъ обществомъ и публикуются въ газетахъ мѣстной прессы.

3) Между Ригою, Аренсбургомъ и Гапсалемъ на пароходѣ „Константинъ“, совершающемъ рейсы между помянутыми мѣстами одинъ разъ въ недѣлю, а именно: отправляется изъ Риги по Воскресеньямъ въ 8 часовъ утра. № 5079.

Der Dirigirende des Livländischen Postwesens beehrt sich hierdurch zur allgemeinen Kenntniß zu bringen, daß die gewöhnliche Brief-Correspondenz im Laufe der diesjährigen Navigation zwischen folgenden Orten mit Dampfschiffen expedirt werden wird:

1) Zwischen Riga und Pernau mit den am Dienstag, Donnerstag und Sonnabend um 8 Uhr Morgens von Riga abgehenden Dampfschiffen „Riga-Pernau“ und „Fellin“ und mit dem Dampfboote „Livonia“, dessen Abgangstage durch die örtliche Presse bekannt gemacht werden.

2) Zwischen Riga, Arensburg, Hapsal und Reval mit dem Dampfschiffe „Admiral“, dessen Abgangstage von der Dampfschiffs-Agentur bestimmt und in der örtlichen Presse publicirt werden.

3) Zwischen Riga, Arensburg und Hapsal mit dem Dampfschiffe „Constantin“, welches die Tour zwischen den genannten Orten 1 Mal in der Woche unterhält und zwar: am Sonntag um 8 Uhr Morgens von Riga abgeht. Nr. 5079.

Wenn das von der Wolmarschen Kreis-Wehrpflicht-Commission unter dem 8. November 1875 sub Nr. 1 ausgestellte Attestat über Zuzählung des Gebietslehrers Karl Sarring zur Armee-Reserve abhanden gekommen, als sieht sich die Wolmarsche Kreis-Wehrpflicht-Commission veranlaßt, desmittelst bekannt zu machen, daß das erwähnte Dokument als ungiltig zu betrachten, mit dem etwa fälschlichen Producenten aber gesetzlich zu verfahren ist. Nr. 275. 1

Sämmtliche Land- und Stadtpolizeibehörden werden hierdurch vom Walkschen Ordnungsgerichte ergebenst ersucht, den hierselbst peto. Unterschlagung in Untersuchung stehenden, zur Ronneburg-Neuhofschen Gemeinde verzeichneten, ca. 50jährigen Dahw Sahlit, welcher sich laut Bericht seiner Gemeinde paßlos umhertreibt, im Ermittelungsfalle arrestlich anher aussenden zu wollen. Nr. 2807. 3
Walk-Ordnungsgericht, am 30. Mai 1877.

Проклaмы. Proclama.

Nachdem der Herr Eigenthümer des Gutes Lobenstein, Landrath G. von Liphart, Excellenz, um Erlaß eines Proclams behufs Corroboration der über nachstehend genannte, zu obengenanntem Gute gehörige bäuerliche Grundstücke zwischen ihm und den nachbenannten Bauern abgeschlossene Verkauf- resp. Kaufcontracte nachgesucht hat, werden von dem Kaiserlichen Dörptschen Kreisgerichte alle Diejenigen, welche sonst dingliche Rechte an den verkauften Grundstücken zu haben vermeinen oder gegen die in Rede stehenden Verkäufe gesetzliche Einwendungen glauben geltend machen zu können, desmittelst aufgefordert, diese Einwendungen, Ansprüche und Rechte innerhalb 6 Monaten a dato dieses Proclams, d. i. spätestens bis zum 5. October 1877 inclusive bei diesem Kreisgerichte in gesetzlicher Weise anzumelden und geltend zu machen, bei der ausdrücklichen Androhung und Verwarnung, daß nach Ablauf dieser peremtorischen Frist ihre bezüglichen Rechte als durch Präclusion erloschen betrachtet und sie in Betreff derselben nicht gehört werden sollen:

1. Tutzmanni, groß 12 Thlr., dem Jaan Uetras für 1560 Rbl.
2. Tohkre Hindrik, groß 16 Thlr., dem Peter und Hindrik Prantz für 2200 Rbl.
3. Tohkre Tannit, groß 8 Thlr., dem Hindrik Prantz für 960 Rbl.
4. Tohkre Peter, groß 8 Thlr., dem Peter Parm für 960 Rbl.
5. Tohkre Johann, groß 8 Thlr., dem Johann Eiche für 960 Rbl.
6. Uttika, groß 24 Thlr., den Johann Kändrei und Tannil Nassar für 3000 Rbl.
8. Uellemae Peter, groß 16 Thlr., dem Jaan Rüster für 2000 Rbl.
9. Tilga Andre, groß 8 Thlr., dem Peter Uibokand für 960 Rbl.
10. Tilga Peter, groß 12 Thlr., dem Peter Zeno für 1440 Rbl.
11. Tilga Jacob, groß 12 Thlr., dem Jacob Eiche für 1440 Rbl.
12. Tilga Hindrik, groß 8 Thlr., dem Hindrik Sai für 960 Rbl.
14. Turako Andre, groß 12 Thlr., dem Michel Redi für 1440 Rbl.
15. Hindi, groß 16 Thlr., dem Jacob Juhkam für 1920 Rbl.
18. Kobbi Ado, groß 16 Thlr., dem Johann Runthal für 2000 Rbl.
19. Weiketauza Kersna, groß 8 Thlr., dem Kersna Haak für 960 Rbl.
20. Weiketautza Michel, groß 8 Thlr., dem Andre Krillo für 960 Rbl.
21. Weiketautza Juhann, groß 8 Thlr., dem Jacob Tikker für 960 Rbl.
22. Uddras, groß 12 Thlr., dem Jaan Uddras für 1440 Rbl.
23. Ortoma Jaan, groß 18 Thlr., dem Kristjan Redi für 2160 Rbl.
24. Ortoma Peter, groß 10 Thlr., dem Ado Turbas für 1300 Rbl.
25. Ortoma Tannil, groß 10 Thlr., dem Michel Koljo für 1200 Rbl.
26. Karro Hint, groß 12 Thlr., dem Jacob Piller für 1440 Rbl.
27. Tautza Andre, groß 12 Thlr., dem Jaan Inppetz für 1440 Rbl.
29. Tahma Mihkel, groß 9 Thlr., dem Michkel Inppetz für 1080 Rbl.
30. Tahma Jaan, groß 9 Thlr., dem Jaan Tonekurg für 1080 Rbl.
31. Tissi, groß 9 Thlr., dem Andre Juchkam für 1170 Rbl.
32. Pahli, groß 12 Thlr., dem Tannil Hirt für 1560 Rbl.
33. Pikkands, groß 12 Thlr., dem Christian Tomberg für 1440 Rbl.
36. Nachja Jaan, groß 11 Thlr. 30 Gr., dem Jaan Liiw für 1360 Rbl.
37. Kammera Andre, groß 10 Thlr., dem Andre Piller für 1200 Rbl.
38. Kammera Hint, groß 10 Thlr., dem Paap Kirrotmann für 1300 Rbl.
39. Puutli Körbaja, groß 8 Thlr., dem Andre Tell für 960 Rbl.
40. Puutli Tasso, groß 8 Thlr., dem Andre Tasso für 960 Rbl.
41. Puutli Sörra, groß 8 Thlr., dem Andre Salomon für 960 Rbl.
42. Puutli Mode, groß 8 Thlr., dem Peter Tomberg für 960 Rbl.
43. Tabbina Pallootza Jacob, groß 10 Thlr., dem Jaan Hallapuu für 1300 Rbl.
44. Tabbina Pallootza Jaan, groß 10 Thlr., dem Jaan Waaks für 1200 Rbl.
45. Tabbina Jwani, groß 10 Thlr., dem Jaan Raudik für 1200 Rbl.
46. Tabbina Kütte, groß 10 Thlr., dem Jaan Puusep für 1200 Rbl.
47. Tabbina Tanno, groß 10 Thlr., dem Jacob Horn für 1200 Rbl.
48. Tabbina Tschuburka, groß 10 Thlr., dem Jacob Horn für 1200 Rbl.
49. Tabbina Teppo, groß 10 Thlr., dem Peter Puusep für 1200 Rbl.
50. Tabbina Polda, groß 10 Thlr., dem Karl Truga für 1200 Rbl.
51. Tabbina Kastako, groß 10 Thlr., dem Jaan Jerw für 1200 Rbl.
52. Tabbina Hollopi, groß 10 Thlr., dem Tanno Glaser für 1200 Rbl.
54. Tabbina Piri, groß 10 Thlr., dem Johann Truija für 1200 Rbl.
55. Köo Hörna, groß 12 Thlr., dem Johann Horn für 1440 Rbl.
56. Köo Polda, groß 12 Thlr., dem Andres Löhmus für 1440 Rbl.
57. Köo Telgo, groß 12 Thlr., dem Tannil Kants und Michel Rätsep für 1440 Rbl.
58. Köo Kimba, groß 12 Thlr., dem Taniel Tint für 1440 Rbl.
59. Köo Keldo, groß 12 Thlr., dem Johann Jerw für 1440 Rbl.
60. Jöwerre, groß 12 Thlr., dem Johann Witzin für 1440 Rbl.
61. Lossina, groß 10 Thlr., dem Andres Löhmus für 1200 Rbl.
62. Lossina, groß 10 Thlr., dem Andre Putsep für 1200 Rbl.
63. Kitse, groß 8 Thlr., dem Peter Ilwes für 1000 Rbl.
64. Hellokond, groß 16 Thlr., dem Andre Glaser und Peter Linnas für 2500 Rbl.
65. Habsare, groß 8 Thlr., dem Jaan Saar für 1200 Rbl. Nr. 315. 1

Dorpat-Kreisgericht, am 5. April 1877.

Nachdem der Herr Eigenthümer des Gutes Braunsberg, Landrath G. von Liphart, Excellenz um Erlaß eines Proclams behufs Corroboration der über nachstehend genannte, zu obengenanntem Gute gehörige bäuerliche Grundstücke zwischen ihm und den nachbenannten Bauern abgeschlossene Verkauf- resp. Kaufcontracte nachgesucht hat, werden von dem Kaiserlichen Dörptschen Kreisgerichte alle Diejenigen, welche sonst dingliche Rechte an den verkauften Grundstücken zu haben vermeinen oder gegen die in Rede stehenden Verkäufe gesetzliche Einwendungen glauben geltend machen zu können, desmittelst aufgefordert, diese Einwendungen, Ansprüche und Rechte innerhalb 6 Monaten a dato dieses Proclams, d. i. spätestens bis zum 5. October 1877 inclusive bei diesem Kreisgerichte in gesetzlicher Weise anzumelden und geltend zu machen, bei der ausdrücklichen Androhung und Verwarnung, daß nach Ablauf dieser peremtorischen Frist ihre bezüglichen Rechte als durch Präclusion erloschen betrachtet und sie in Betreff derselben nicht gehört werden sollen:

1. Holdi Peter, groß 12 Thlr., dem Jaan Potsep für 1440 Rbl.
2. Holdi Jaan, groß 12 Thlr., dem Jaan Tappo für 1440 Rbl.
3. Wastse Holdi, groß 10 Thlr., dem Jaan Birk für 1500 Rbl.
5. Sagri Peter, groß 10 Thlr., dem Peter Jason für 1200 Rbl.
6. Sagri Adam, groß 10 Thlr., dem Abram Kuljus für 1200 Rbl.
7. Saika Mötsawahhi, groß 10 Thlr., dem Jaan Parw für 1200 Rbl.
8. Saika Hindrik, groß 8 Thlr., dem Johann Konts für 960 Rbl.
9. Saika Jaan, groß 8 Thlr., dem Johann Konts für 960 Rbl.
10. Saika Rusa, groß 8 Thlr., dem Jaan Ruuß für 960 Rbl.
11. Mallika, groß 24 Thlr., dem Gustav Ehrlich für 2880 Rbl.
12. Keppa Kööfaare, groß 12 Thlr., dem David Funk für 1440 Rbl.
13. Keppa Meistre, groß 12 Thlr., dem Peter Meister für 1440 Rbl.
14. Keppa Mötsa, groß 8 Thlr., dem Jaan Ruuß für 960 Rbl.
16. Orro, groß 8 Thlr., dem Peter Präts für 960 Rbl.
17. Pallo, groß 8 Thlr., dem Peter Krillo für 960 Rbl.
19. Wirro Peter, groß 10 Thlr., dem Michel Tisler für 1200 Rbl.
20. Wirro Karli, groß 10 Thlr., dem Michel Ranits für 1200 Rbl.
21. Awwi, groß 12 Thlr., dem Andre Zähkna für 1440 Rbl.
22. Lalli, groß 12 Thlr., dem Peter Ilwes für 1440 Rbl.
23. Kassuk Tannil, groß 12 Thlr., dem Tannil Tikker und Widrik Uibokand für 1440 Rbl.
24. Kassuka Kristian, groß 12 Thlr., dem Jaan Wers für 1440 Rbl.
25. Jurraski Johann, groß 8 Thlr., dem Johann Udras für 960 Rbl.
26. Juraski Jacob, groß 8 Thlr., dem Jacob Witkar für 960 Rbl.
27. Juraski Peter, groß 8 Thlr., dem Johann Raudik für 960 Rbl.
28. Hinsa Jacobi, groß 12 Thlr., dem Jacob Köppus für 1440 Rbl.
29. Hinsa Jaan, groß 12 Thlr., dem Tannil Wislapuu für 1440 Rbl.
30. Warkalli Walge, groß 10 Thlr., dem Andre Fluß für 1200 Rbl.
32. Warkalli Tannil, groß 10 Thlr., dem Tannil Zachkna für 1200 Rbl.
33. Warkalli Räpka, groß 10 Thlr., dem Jaan Tappo für 1200 Rbl.
34. Räbbo Michel, groß 8 Thlr., dem Michel Krillo groß 960 Rbl.
35. Räbbo Peter, groß 8 Thlr., dem Peter Jnck für 960 Rbl Nr. 315. 2

Dorpat-Kreisgericht, am 5. April 1877.

Auf Befehl Seiner Kaiserlichen Majestät des Selbstherrschers aller Reussen &c. bringt das Riga-Wolmarsche Kreisgericht hierdurch zur allgemeinen Wissenschaft: demnach der Bauer Carl Ohsolin, als Erbbesitzer des im Allendorfschen Kirchspiele des Wolmarschen Kreises belegenen Orgishofschen Saulint-Gesindes, hierselbst darum nachgesucht hat, eine Publication in gesetzlicher Weise darüber ergehen zu lassen, daß von ihm das zum Gehorchslande des Gutes Orgishof gehörige, unten näher bezeichnete Grundstück mit den zu ihm gehörigen Gebäuden und Appertinentien, dergestalt verkauft worden, daß dasselbe dem ebenfalls am Schlusse genannten resp. Käufer als freies, unabhängiges Eigenthum, für ihn und seine Erben, sowie Erb- und Rechtsnehmer, angehören soll; als hat das Riga-Wolmarsche Kreisgericht, solchem Gesuche willfahrend, kraft dieses Proclams Alle und Jede, mit Ausnahme der livl. adeligen Güter-Credit-Societät und aller Derjenigen, welche auf dem Saulint-Gesinde bei diesem Kreisgerichte ingrossirte Forderungen haben, deren Rechte und Ansprüche unalterirt verbleiben, welche aus irgend einem Rechtsgrunde Ansprüche, Forderungen und Einwendungen gegen die geschehene Veräußerung und Eigenthumsübertragung nachstehenden Grundstückes nebst Gebäuden und Appertinentien formiren zu können vermeinen, auffordern wollen, sich innerhalb der peremtorischen Frist von sechs Monaten a dato dieses Proclams bei diesem Kreisgerichte mit solchen ihren vermeintlichen Ansprüchen, Forderungen und Einwendungen gehörig anzumelden, selbige zu documentiren und ausführig zu machen, widrigenfalls richterlich angenommen sein wird, daß alle Diejenigen, welche sich während des Proclams nicht gemeldet haben, stillschweigend und ohne allen Vorbehalt darin gewilligt haben, daß dieses Grundstück sammt Gebäuden und allen Appertinentien, dem resp. Käufer erb und eigenthümlich adjudicirt werden soll:

das Gesinde Saulint, groß 21 Thlr. 18/112 Gr., dem Bauer Mikkel Sarrin, für den Preis von 3050 Rbl. Nr. 419. 1

Wolmar, den 18. April 1877.

Von dem publ. Wolmarshofschen Gemeindegerichte im Pernauschen Kreise wird desmittelst bekannt gemacht, daß der dasige handeltreibende Bauer Hans Rink insolvent geworden ist und werden demzufolge alle Gläubiger des Genannten aufgefordert, sich mit ihren Forderungen innerhalb 3 Monaten a dato vom 30. Mai bis zum 30. August c. hierselbst zu melden, widrigenfalls sie nicht weiter gehört werden. Zugleich werden Alle, die dem Hans Rink schulden, aufgefordert, in gleicher Frist ihre Schulden, zur Vermeidung gesetzlicher Strafe, hier zu liquidiren. Nr. 187. 3

Wolmarshof, den 30. Mai 1877.

Vom Euseküllschen Gemeindegericht im Pernau-Fellinschen Kreise und Paistelschen Kirchspiele, wird hiermit bekannt gemacht, daß der Kurwiste Gesindes-Eigenthümer Kusta Käruer Schulden halber in Concurs gerathen ist und werden alle Diejenigen, welche an ihn Forderungen zu machen haben, hier-

mit aufgefordert, sich in 3 Monaten und 6 Tagen a dato bis zum 1. August 1877 bei diesem Gemeindegericht zu melden.
Eusekküll, am 26. April 1877. Nr. 147. 2

Wissi tee, kas tam konkursi krituscham Saadsenes muischas Kaln-Mahken saimneekam (Rihgas kreisê, Madleenes draudsê) Jahn Wihtolin ir paradâ, jeb kam no tapascha kahdas taisnigas prasischanas buhtu, teek usaizinati trihs mehneschu laikâ no apakschrakstitas deenas skaitoht, t. i lihds 4. Septemberam s. g., pee schihs teesas peeteiktees. Wehlaki nekahdas peeteikschanahs netiks peenemtas; bet ar paradu-flehpejeem likumigi isdarits. Nr. 58. 3
Saadseneeschu walsts-teesâ, tai 4. Juni 1877.

Kad Drobbusch muischas walsts Lepeksch mahjas gruntneeks Kahrl Bersin miris ir, tad tohp wisi wina paradu deweji ka nehmeji usaizinati triju mehnescha starpâ, t. i. no 1. Juni lihds 1. September s. g., pee schihs walsts-teesas peeteiktees, pehz schi laika neweens wairs netiks klausihts un ar paradu slehpejeem pehz likumeem darits.
Drobbusch-muischas walsts-teesâ, tai 12. April 1877. Nr. 28. 3

Торги. Torge.

Лица, желающія принять на себя производство работъ
1) по заготовленію вентиляцій, оконныхъ рѣшетокъ и проч. на чердакѣ конюшни, принадлежащей къ Рижской почтовой станціи и
2) по устройству публичнаго мочильнаго отхожаго мѣста у стараго важеннаго зданія на площади передъ Ратушею

приглашаются симъ явиться къ торгамъ, которые производиться будутъ въ присутствіи Рижской Коммисіи Городской Кассы 7. и 9. Іюня сего года, въ 12 часовъ полудня, заранѣе же тѣмъ лицамъ явиться въ оную же Коммисію для разсмотрѣнія условій, до означенныхъ торговъ касающихся и представленія требуемыхъ залоговъ. № 639. 1
Рига-ратгаузъ, 2. Іюня 1877 г.

Diejenigen, welche die Arbeiten:
1) zur Herstellung von Ventilationen, Fenstervergitterungen ꝛc. im Dachboden des zur Rigaschen Poststation gehörigen Pferdestalles;
2) zur Neuherstellung eines öffentlichen Pissoirs beim alten Stadtwagegebäude am Rathhausplatze,

übernehmen wollen, werden hierdurch aufgefordert, sich an den auf den 7. und 9. Juni c. anberaumten Ausbotsterminen um 12 Uhr Mittags zur Verlautbarung ihrer resp. Mindestforderungen, zeitig zuvor aber zur Durchsicht der Bedingungen und Bestellung der geforderten Sicherheiten beim Rigaschen Stadt-Cassa-Collegium zu melden.
Riga-Rathhaus, den 2. Juni 1877.
Nr. 639. 1

Von dem Rigaschen Vogteigerichte ist auf Antrag des hiesigen Kaufmanns Albert Drescher, unter Zustimmung des Rigaer Hypotheken-Vereins, in Grundlage der §§ 85 bis 88 der Statuten des genannten Vereins der öffentliche Verkauf des der Wittwe Alexandra Iwanowa Rattay, geb. Grigorjewna eigenthümlich gehörigen, allhier im 2. Quartier des 1. Stadttheils sub Pol.-Nr. 301 an der Schmiedestraße belegenen, dem Hypotheken-Verein verpfändeten Wohnhauses nebst Appertinentien und dem Benutzungsrechte an dem dazu gehörigen Stadtgrunde verfügt und der Verkaufstermin auf den 2. December 1877, Nachmittags 1 Uhr, anberaumt worden.

In solcher Veranlassung werden etwaige Kaufliebhaber aufgefordert, am 2. December 1877 Nachmittags 1 Uhr vor diesem Vogteigerichte zu erscheinen und ihren Bot und Ueberbot zu verlautbaren.

Die Meistbotstellung findet unter folgenden Bedingungen statt:
1) das Immobil wird dem Meistbieter sofort zugeschlagen, falls die gebotene Summe alle Anforderungen des Hypotheken-Vereins deckt;
2) der Meistbieter ist verpflichtet, im Meistbotstermine $^1/_{10}$ des von ihm gebotenen Preises baar bei Gericht einzuzahlen, den Rest aber nicht später, als sechs Wochen nach dem Zuschlage zu berichtigen;
3) sämmtliche Kosten der Meistbotsstellung, sowie des Zuschlages und des Erwerbes überhaupt trägt der Meistbieter.

Gleichzeitig werden auch alle Diejenigen, welche an das zum Verkauf gestellte Immobil Forderungen oder rechtliche Ansprüche irgend welcher Art zu haben vermeinen, hierdurch aufgefordert, sich spätestens bis zum 2. December 1877, Nachmittags 1 Uhr, bei diesem Vogteigerichte entweder persönlich oder durch gehörig legitimirte Bevollmächtigte zu melden, bei der Verwarnung, daß widrigenfalls sie mit denselben ausgeschlossen, auch bei der Vertheilung des Auctions-Provenües nicht berücksichtigt werden sollen.
Riga-Rathhaus, im Vogteigerichte, den 2. Juni 1877. Nr. 594. 3

Лифляндская Казенная Палата приглашаетъ желающихъ принять на себя на утвержденныхъ для сего условіяхъ, поставку разной арестантской одежды и обуви для Рижской Городской Тюрьмы, а именно: 200 суконныхъ армяковъ, 700 мужскихъ рубахъ, 700 паръ холщевыхъ портковъ, 100 паръ суконныхъ штановъ, 25 зимнихъ шапокъ, 25 лѣтнихъ шапокъ, 20 шерстяныхъ юбокъ, 60 платковъ, 566 паръ котовъ, 15 паръ кожаныхъ рукавицъ, 420 паръ холщевыхъ портянокъ, 240 шерстяныхъ онучъ, 30 утиральниковъ по грубѣе, 20 утиральниковъ тонкихъ, 30 наволочекъ тонкихъ, 20 наволочекъ по грубѣе, 20 халатовъ, 20 женскихъ холщевыхъ кофтъ, 50 холщевыхъ юбокъ, 175 паръ женскихъ рубахъ, 40 паръ больничныхъ башмаковъ, 40 простынь, 20 женскихъ куртокъ и 20 мужскихъ куртокъ прибыть въ присутствіе сей Палаты къ назначеннымъ для сего на 5. число Іюля 1877 г. торгу и на 8. число Іюля переторжкѣ, въ полдень и изустно заявить свои предложенія, заранѣе представивъ въ Палату, при просьбахъ виды о своемъ званіи и требуемые залоги на третью часть провозной суммы, наличными деньгами или законными процентными бумагами кредитныхъ установленій; или же подать, или прислать въ Лифляндскую Казенную Палату, въ день торга, т. е. 5. Іюля 1877 года, но отнюдь не позже 12 часовъ дня запечатанныя о своихъ предложеніяхъ объявленія, съ соблюденіемъ при этомъ правилъ, установленныхъ ст. 1907—1913 Св. Зак. Гражд. Т. X. Ч. I. изд. 1857 года. При чемъ объявляется: что условія торговъ могутъ желающими быть разсматриваемы въ канцеляріи Казенной Палаты въ присутственные дни и часы и что по заключеніи переторжки никакія новыя предложенія отъ желающихъ приняты не будутъ. № 439. 3
Рига, 1. Іюня 1877 года.

Der Livländische Kameralhof fordert alle diejenigen hierdurch auf, welche gesonnen sein sollten unter den dafür bestätigten Bedingungen die Lieferung verschiedener Bekleidungsgegenstände für die Arrestanten des Rigaschen Stadt-Gefängnisses zu übernehmen und zwar: 200 Tuch-Armäks, 700 Mannshemde, 700 Paar leinene Hosen, 100 Paar Tuchhosen, 25 Wintermützen, 25 Sommermützen, 20 wollene Frauenröcke, 60 Tücher, 566 Paar Schuhe, 15 Paar lederne Fausthandschuhe, 420 Paar leinene Fußlappen, 240 wollene Fußlappen, 30 grobe Handtücher, 20 feine Handtücher, 30 feine Kissenbezüge, 20 grobe Kissenbezüge, 20 Schlafröcke, 20 leinene Frauenjacken, 50 leinene Frauenunterröcke, 175 Frauenhemde, 40 Paar Krankenschuhe, 40 Laken, 20 Frauenjacken und 20 Mannsjacken, sich zu dem dieserhalb auf den 5. Juli 1877 anberaumten Torgtermine und dem auf den 8. Juli c. festgesetzten Peretorgtermine, Mittags, versehen mit den gehörigen Legitimationen und den erforderlichen Saloggen auf den dritten Theil der Podräd-Summe, in baarem Gelde oder in gesetzlich zulässigen procenttragenden Werthpapieren der Credit-Anstalten, welche bei schriftlichen Gesuchen zeitig vorher bei dem Kameralhofe einzureichen sind, — in dem Sitzungslocale dieser Palate zu melden und ihren Bot zu verlautbaren; oder aber ihre diesbezüglichen Angebote in versiegelten Couverts, jedoch nicht später als bis 12 Uhr Mittags am Tage des Torges, d. i. den 5. Juli 1877 unter Beobachtung der in den Art. 1907 bis 1913 Band X. Theil I. des Swod der Civil-Gesetze (Ausgabe 1857) enthaltenen Bestimmungen, bei dem Livländischen Kameralhofe zu verabreichen oder an denselben einzusenden. Wobei hinzugefügt wird: daß die den Torgen zu Grunde gelegten Bedingungen an den Sitzungstagen und Stunden in der Kameralhofs-Kanzellei eingesehen werden können, und daß nach abgeschlossenem Peretorge weiter keine neuen Angebote von den Licitanten werden entgegengenommen werden. Nr. 430. 3
Riga, den 1. Juni 1877.

Въ Рижской Александровской Гимназіи назначаются 11. Іюня сего года въ 2 часа по полудни торги и 15. Іюня с. г. въ 1 часъ по полудни переторжка на ремонтныя работы въ гимназіи на сумму 2298 руб. 68 коп.

Посему Строительный Комитетъ Гимназіи лицъ, желающихъ принять на себя подрядъ на производство ремонтныхъ работъ, приглашаетъ въ означенные сроки явиться въ канцелярію директора съ представленіемъ узаконенной части залога. Смѣту и кондиціи можно разсматривать ежедневно съ Среды 8. Іюня въ той же канцеляріи отъ 9 до 11 часовъ утра.

Im Rigaschen Alexander-Gymnasium wird zur Vergebung von auf 2298 Rbl. 68 Kop. veranschlagter Remontearbeiten am 11. Juni c. Nachmittags 2 Uhr ein Torg, und am 15. Juni Nachmittags 1 Uhr ein Peretorg abgehalten werden.

Es werden demnach alle Diejenigen, welche die Ausführung dieser Arbeiten zu übernehmen willens sein sollten, von dem Bau-Comité des Gymnasiums aufgefordert, an den genannten Terminen in der Canzlei des Herrn Directors zu erscheinen und daselbst den gesetzlichen Theil des Salogs zu deponiren. Der Kostenanschlag und die Bedingungen können von Mittwoch den 8. Juni an täglich von 9—11 Uhr Vormittags in der genannten Canzlei eingesehen werden. 3

Von Einem Edlen Rathe der Kaiserlichen Stadt Dorpat werden alle Diejenigen, welche Willens und im Stande sind die Ausführung der nachgenannten öffentlichen Bauten und namentlich:
1) die Errichtung eines Bollwerks auf dem rechten Embachufer nebst Spuntwand zwischen der Holzstraße und dem Grundstücke des Herrn Rathsherrn Falckenberg, veranschlagt auf die Summe von 3738 Rbl. 50 Kop.
2) den Bau einer neuen massiven Brücke über dem Durchlaß auf der Jamaschen Straße, veranschlagt auf 906 Rbl. 3 Kop. und
3) den Bau eines Geräthschuppens auf dem Kalkhofe, veranschlagt auf 953 Rbl. 30 Kop.

zu übernehmen, desmittelst aufgefordert und angewiesen, am 8. und 11. Juni, Mittags 12 Uhr in dieses Raths Sitzungszimmer zu erscheinen und ihre resp. Forderungen zu verlautbaren, sodann aber wegen des Zuschlags weitere Verfügung abzuwarten. Die näheren Submissionsbedingungen sowie die Kostenanschläge und Pläne liegen in der Rathscanzlei zur Einsichtnahme aus. Nr. 727. 2
Dorpat-Rathhaus, am 2. Juni 1877.

Курляндское Губернское Правленіе приглашаетъ желающихъ принять на себя на утвержденныхъ для сего условіяхъ производство исчисленныхъ по смѣтамъ въ 1259 руб. 77 коп. ремонтныхъ работъ въ Туккумскомъ присутственныхъ мѣстъ домѣ и въ тюремныхъ помѣщеніяхъ и строеніяхъ при Туккумскомъ присутственныхъ мѣстъ домѣ, въ 1877 году прибыть въ присутствіе Туккумскаго Гауптманскаго Суда къ назначеннымъ для сего 17. Іюня 1877 года торгу, и 21. Іюня 1877 года переторжкѣ, въ полдень, и изустно заявить свои предложенія, заранѣе представивъ въ Туккумскій Гауптманскій Судъ при просьбахъ виды о своемъ званіи и требуемые залоги на пятую часть смѣтной суммы наличными деньгами или законными процентными бумагами кредитныхъ установленій; или же подать или прислать въ Туккумскій Гауптманскій Судъ, но отнюдь не позже 1 часа по полудни въ день торга, т. е. 17. Іюня 1877 г., запечатанныя о своихъ предложеніяхъ объявленія, съ соблюденіемъ при этомъ правилъ, установленныхъ ст. 1907—1913 Св. Зак. изд. 1857 г. т. X ч. I, причемъ объявляется, что торговыя условія могутъ желающими быть разсматриваемы въ присутствіи Туккумскаго Гауптманскаго Суда въ присутственные дни и часы, и что по заключеніи переторжки, никакія новыя предложенія отъ желающихъ не будутъ приняты. № 540. 1

Отъ С.-Петербургскаго Губернскаго Правленія объявляется, что во исполненіе указа Правительствующаго Сената для удовлетворенія долговъ, числящихся на Сергинско-Уфалейскихъ заводахъ наслѣдниковъ Почетнаго Гражданина Константина Губина: Государственному Казначейству съ процентами по 1876 года всего 3,157,966 руб. 81 коп., и С.-Петербургской Сохранной Казнѣ по залогу съ % по 10. Февраля 1876 г. 121,542 руб. 20 коп. будетъ вновь продаваться съ публичныхъ торговъ принадлежащее наслѣдникамъ Губина: женѣ его по второму браку генералъ-маіора Анастасіи Ушаковой, сыновьямъ: Анатолію и Евгенію Губинымъ, и дочери, женѣ подпоручика Зинаидѣ Нарышкиной, чугуноплавительные и желѣзодѣлательные горные заводы, состоящіе Пермской губерніи: а) въ Екатеринбургскомъ уѣздѣ три завода: Верхне- и Нижне-Уфалейскіе и Суховязскій, при рѣчкахъ Уфалеѣ и Суховязѣ, и б) въ Красноуфимскомъ уѣздѣ пять заводовъ: Верхне- и Нижне-Сергинскіе, Михайловскій,

Атигскій и Ковинскій, при рѣчкахъ Сергѣ, Козѣ и Атигѣ, на каковыхъ рѣкахъ находятся заводскія плотины. Заводы эти заключаютъ въ себѣ: 1) для плавки чугуна, производства желѣза и издѣлій изъ нихъ, кричныя, чугуноплавительныя, котельныя и механическія фабрики, съ горнами и пудлинговыми печами, паровыми молотами и прочимъ необходимымъ для дѣйствія заводовъ строеніемъ и заведеніями, какъ то: слесарными, столярными, гвоздарными и кирпичными, при заводахъ находятся хозяйственныя постройки для жилья управляющихъ заводами и рабочихъ, для храненія матеріаловъ и металловъ и разная движимость, необходимая для дѣйствія заводовъ, инструменты заводскіе и хозяйственные, руда уголь, лѣсъ, мебель, аптечныя принадлежности и проч.; 2) земли Уфалейскаго округа: подъ строевымъ лѣсомъ 14361 дес. 760 саж., дровянымъ 50830 дес. 2300 саж., подъ рѣдкимъ лѣсомъ: по суходолу 5743 дес. 1830 саж., по болоту 780 дес. 200 саж., подъ молодымъ лѣсомъ и кустарникомъ 34500 дес. 150 саж., по болоту 1500 дес., подъ горѣлымъ лѣсомъ 16849 дес. 2057 саж., подъ вырубленными обсѣменными площадями и дровянымъ лѣсомъ, недостигшимъ 30 лѣтъ 25763 дес., 1910 саж., подъ рудниками и золотыми пріисками 288 дес. 1800 саж., и неудобной 5639 дес. 1800 саж. Сверхъ сего отдано крестьянамъ по уставнымъ грамотамъ безвозмездно 4645 дес. 496½ саж., и предоставлено въ пользованіе пожизненно 23081 дес. 1253½ саж., церковнослужителямъ 330 дес., а всего 184315 дес. 157 саж., въ томъ числѣ въ полной собственности завода 179339 дес. 2060½ саж., и Сергинскаго округа: подъ строевымъ лѣсомъ 12672 дес. 1423 саж., дровянымъ 94103 дес. 377 саж., подъ молодымъ лѣсомъ и кустарникомъ 21578 дес. 1800 саж., горѣлымъ 5285 дес., подъ вырубленными обсѣменными площадями 22500 дес., неудобной 6193 дес. 1500 саж., сверхъ сего отдано крестьянамъ по уставнымъ грамотамъ 9951 дес. 600 саж., и пожизненно 25106 дес. 900 саж. и церковнослужителямъ 792 дес., а всего 198183 дес. 1800 саж., 3) Рудники, коихъ состоитъ въ Красноуфимскомъ уѣздѣ 20, въ томъ числѣ два спорныхъ, качество рудниковъ различно; есть хорошіе, содержащіе чугуна отъ 45 до 65%, залегаетъ руда отъ 7 до 20 саж., и Екатеринбургскомъ округѣ открытые иждивеніемъ Сергинско-Уфалейскихъ заводовъ 38; изъ числа ихъ 11 по распоряженію Уральскаго Горнаго Правленія возобновлены, а остальныя нѣтъ и потому величина ихъ и благонадежность неизвѣстны, разработываются же всѣ, смотря по надобности заводовъ. Сверхъ сего состоятъ рудники при Уфалейскихъ заводахъ: 4) золотые пріиски числомъ десять, состоящіе въ арендѣ, и 5) въ заводахъ находится нѣсколько православныхъ церквей съ причтами, единовѣрческая церковь, госпитали и школы. Состоящіе при заводахъ крестьяне надѣлены землею. Заводы находятся въ полномъ дѣйствіи и въ послѣдніе три года приносили дохода до 400,000 руб. въ годъ, почему оцѣнено въ 3,265,000 руб.

Продажа эта будетъ производиться въ срокъ торга 21. Іюля 1877 года съ переторжкою чрезъ три дня, въ присутствіи С.-Петербургскаго Губернскаго Правленія, въ которомъ желающіе могутъ разсматривать описи, планъ и другія бумаги, до продажи сей и публикаціи относящіяся. № 717. 3

Виленское Окружное Артиллерійское Управленіе приглашаетъ желающихъ къ торгу, имѣющему производиться 20. Іюня въ 12 часовъ дня въ г. Вильнѣ при Окружномъ Артиллерійскомъ Управленіи, на поставку въ Динаминдскую Крѣпостную Артиллерію 718 герметически закупоривающихся ящиковъ для храненія пороховыхъ зарядовъ, всего на сумму по смѣтнымъ цѣнамъ на 13,142 руб. 99 коп., т. е. полагая за одинъ ящикъ 18 руб. 30½ коп.

Торгъ будетъ произведенъ рѣшительный безъ переторжки и при томъ изустный съ допущеніемъ присылки по почтѣ или подачи лично объявленій въ запечатанныхъ конвертахъ отъ лицъ, имѣющихъ по закону право на вступленіе въ договоры съ казною и съ соблюденіемъ всѣхъ установленныхъ правилъ для заготовленія по Военному Вѣдомству.

Размѣръ залога опредѣляется въ 20% подрядной суммы.

Торговаться предложено будетъ на одинъ ящикъ; согласно сего слѣдуетъ назначать цѣны и въ запечатанномъ объявленіи.

При подачѣ или присылкѣ запечатанныхъ объявленій слѣдуетъ неупустительно дѣлать на конвертахъ установленную подпись.

Пріемъ объявленій будетъ производиться въ день торга до 12 часовъ утра, отъ желающихъ же торговаться изустно пріемъ объявленій начнется въ 10 часовъ дня торга и будетъ продолжаться тоже до 12 часовъ дня. Подробныя условія, требующихся въ поставку ящиковъ, можно разсматривать въ Динаминдской и Динабургской Крѣпостныхъ Артиллеріяхъ, въ Рижскомъ Артиллерійскомъ Складѣ и въ г. Вильнѣ въ Окружномъ Артиллерійскомъ Управленіи, въ которомъ будетъ такъ же предъявляемъ и образецъ названнаго ящика.

Объявленія написанныя не согласно съ правилами означеннаго выше положенія будутъ оставляемы безъ послѣдствій. № 11876. 2

Лифл. Вице-Губернаторъ:

Баронъ **Э. Криденеръ.**

Секретарь К. Ястржембскій.

Неоффиціальная Часть. Nichtofficieller Theil.

Rigaer Börsen-Bank.

Das Directorium der Rigaer Börsen-Bank macht hierdurch bekannt, daß vom 6. d. M. ab die Ausgabe von Einlagescheinen nach den bisherigen Regeln bis auf Weiteres eingestellt und dagegen ein neuer Schein **sub Litt. I. auf 1monatliche Kündigung mit steigendem Zinsfuß von 2 bis 4 pCt. pro anno** ausgegeben werden wird.

Die **bis zum 6. d. M.** ausgegebenen Einlagescheine bleiben **unverändert** fortbestehend und können beim Verfall, auf Wunsch der Eigenthümer und nach Vereinbarung mit denselben, unter den bisherigen Bedingungen erneuert werden.

Riga, den 3. Juni 1877.

Das Directorium.

Rigaer Stadt-Disconto-Bank.

Das Directorium der Rigaer Stadt-Disconto-Bank macht hierdurch bekannt, dass die Guthaben auf Giro-Conto vom 4. d. Mts. ab mit 2 pCt. pro anno bis auf Weiteres verzinst werden.

Riga, den 3. Juni 1877.

Das Directorium.

Auction von Schuhwaaren.

Auf Verfügung Eines Edlen Vogteigerichts sollen **Montag, den 13. Juni** und an den folgenden Tagen, Vormittags 9½ Uhr, in der städtischen Scheunenstraße Nr. 14, in Concurssachen des Kaufmanns J. C. Wendelbrück,

Stiefel, Gamaschen und Gummi-Galoschen

für Herren, Damen und Kinder; ferner **Obertheile** und anderes **Zubehör für Schuhmacherarbeit,** eine **Ortsche Nähmaschine** und die **Budeneinrichtung,** als: Glasschränke, Toonbänke ꝛc. gegen Baarzahlung öffentlich versteigert werden. Th. Geertz, Stadtauctionator.

Auction.

Auf Verfügung der 1. Section Eines Edlen Landvogteigerichts sollen **Dienstag, den 14. Juni,** Nachmittags 5 Uhr, St. Petersburger Vorstadt, Dampfsägemühlenstraße Nr. 74, hinter der Wöhrmannschen Sägemühle, in Concurssachen des Kesselschmieds Ch. Bange, **1 Bohrmaschine, 2 Kreissägen, 1 Transmission, 1 Druckpumpe, 1 eisernes Kammrad, 1 langer eiserner Schornstein, Ambose** verschiedenes **Eisenwerk** und **Werkzeug ꝛc.** gegen Baarzahlung öffentlich versteigert werden.

Th. Geertz, Stadtauctionator.

Von dem Rigaschen Weiden-Collegio wird hierdurch bekannt gemacht, daß 6 auf dem Weidengrunde belegene

Pachtheuschläge

in Pacht vergeben werden sollen, und werden alle Diejenigen, welche auf solche Pacht reflectiren wollen, desmittelst aufgefordert, sich zu dem auf Dienstag den 14. Juni d. J., Abends 6 Uhr, im Weidenhause anberaumten Torge einzufinden, zeitig zuvor aber die in der Canzlei des Stadt-Cassa-Collegii bei dem Herrn Schilling ausgelegten Bedingungen einzusehen.

Arrende.

Ein größeres Gut in der Nähe Rigas ist mit vollständigem Inventar unter günstigen Bedingungen sogleich in Arrende **zu vergeben.** Nachweisung durch die Expedition dieser Zeitung.



Von dem Wolmarschen Ordnungsgericht wird desmittelst bekannt gemacht, daß am **5. Juli** c., Vormittags, auf dem Hofe des publ. Gutes Saarum verschiedene **Kleetenvorräthe, Vieh, Pferde** und **Hausgeräth** gegen gleich baare Zahlung meistbietlich **verkauft werden** sollen. Nr. 6519.

Nachstehende örtliche Legtimationen sind von den Eigenthümern als verloren aufgegeben u. werden daher die etwaigen Finder derselben hiedurch aufgefordert, diese Legitimationen ungesäumt bei dem Rigaschen Passbüreau abzuliefern.

Das Paßbüreaubillet des Telschschen Ebräers Leib Raweliowitsch Sandler, d. d. 26. April 1876, Nr. 566, giltig bis zum 5. März 1877.

Das Paßbüreaubillet des Wilkomirschen Ebräers Nossel Germanowitsch Scharfinowitsch, d. d. 2. Februar 1877, Nr. 143, giltig bis zum 31. December 1877.

Редакторъ **А. Клингенбергъ.**

Anmerk. Hierbei folgen für die betreffenden Behörden Livlands Beilagen, betreffend die Ermittelung von Personen, Vermögen und Capitalien und zwar zu den Gouv.-Zeitungen: 1) Nr. 35 von Wolhynien, Nr. 21 von Tobolsk, Nr. 19 von Nowgorod, Nr. 25 und 29 von Irkutzk, Nr. 43 von Kowno, Nr. 27 von Twer, Nr. 40 von Wilna, Nr. 32 von Wjatka, Nr. 15 von Tschernigow, Nr. 34 von Kaluga, Nr. 21 von Moskau, Nr. 21 von Warschau; 2) besondere Ausmittelungsartikel von der Charkowschen Gouvernements-Regierung.

Дозволено полиціею. — Типографія Губернскаго Управленія (въ замкѣ) — Дозволено цензурою. Рига, 8. Іюня 1877 года.